



Amtl. Liste der Badegäste und Fremden des Nordseebades Juist

Der „Seehund“ erscheint im Juni und September einmal (Mittwochs), im Juli und August zweimal wöchentlich (Mittwochs und Sonnabends). Bezugspreis vierteljährlich RM. 3,75; Einzelnummer 15 Pfg. Anzeigen: Die sechsgespaltene 46-Millimeterzeile 4 Pfg. Textzeile: Die dreigespaltene 90-Millimeterzeile 8 Pfg.



Geschäftsstelle: Otto G. Soltan, Buchdruckerei, Norden, Am Markt 6, Fernruf 2219. Einzelne Nummern sind bei den Herren Fritz Henning, Jan Oellerich, Firma C. Jaacksch, Zigarrengeschäft, Buchhandlung H. Arends, zu haben oder auch direkt vom Verlag (Buchdruckerei Otto G. Soltan, Norden, Am Markt 6), zu beziehen.

Nr. 8

Juist, den 12. Juli 1936

36. Jahrgang

Die geehrten Kurgäste und Fremden werden gefälligst um **recht deutliche** Angabe des Namens und Titels ersucht.
Nachdruck der Liste nur mit Genehmigung des Verlages gestattet.

Amtliche Liste der angekommenen Kurgäste und Fremden.

Angemeldet bis zum 7. Juli:

Appelsatt, Peter, Kaufm., mit Frau, Köln Hotel Fresena	Neumayr, Hanns, Bürgermeister, mit Frau, Georgsmarienhütte Hotel Worch	Daub, Fritz, Metzgermstr., Karlsruhe Hotel Friesenhof
Bannisa, Marietta, Schwester, Münster Fr. Peters	Ohloff, Paul, Gastwirt, Hillerse Hotel Worch	Dehn, Fritz, Reichsbahn-Inspektor, mit Frau und 3 Söhnen, Aurich Haus Kloth
Baldamus, Hermann, Kaufm., Magdeburg Haus Meereswogen	Pabsch, Frau Wwe. Paula, mit Tochter, Blankenese Haus Meereswogen	Dieterich, Frau Dr. med., mit Frl. Rauschnabel, Stuttgart Haus Erika
Bischoff, Heinrich, Kaufm., Bremen Hotel Rose	Reichelt, Gerhard, Schüler, Pankow Claassens Hotel	Dunkel, Walter, Prokurist, Cannheim Peterhof
Bohnhardt, Frau Charlotte, mit 2 Kindern, Brandenburg Hotel Friesenhof	Redlich, Walter, Kaufm., Osnabrück Hotel Itzen	Dutz, Friedr., Fabrikant, Hagen-Haspe Haus Seemannstreu
Prett, Helga, Frankfurt a. M. Hotel Friesenhof	Render, Friedrich, Kaplan, Neubeckum Paxheim	Eickhoff, Frau Anneliese, mit Kind, Münster Haus Erika
Camphausen, Frau Berta, Bonn Frl. Gatena	Riet, Oscar, Kaufm., mit Frau und Tochter, Frankenthal (Pfalz) Hotel Friesenhof	Encke, Martha, Hamburg H. O. Habbinga
Drescher, Martin, Zollinspektor, Leer Strandhotel Kurhaus	Riemschneider, Frau Dr. med. Annie, mit 3 Kindern, Darmstadt Haus Viktoria	Frenken, Gerh., Pfarrer, Hückelhoven Paxheim
Drescher, Erich, Bürgermeister, Leer Strandhotel Kurhaus	Rohde, Oscar, Kaufm., mit Frau, 3 Kindern und Kinderfräulein, Hamburg Hotel Friesenhof	Frisius, Friedrich, Korv.-Kapitän, mit Frau und 3 Söhnen, Berlin-Zehlendorf Pension Töllner
Eberlein, Frau Helene, Osnabrück Inselhospiz	Rühmscherf, Paul, Kaufm., Frankfurt a. M. Hotel Friesenhof	Fritze, Frau Eva, mit 3 Kindern und Erzieherin, Hamburg Villa Fresena
Eiben, Herbert, Kaufm., mit Frau und Tochter, Leipzig Haus Alberta	Ruth, Helga, Harald, Erwin und Joachim, mit Kinderfräulein Lange, Hamburg Hotel Itzen	Geis, Richard, Kaplan, Worms Paxheim
Eschholz, Robert, kaufm. Angest., Bremen Villa Olga	Sieberth, Heinrich, Monteur, mit Frau, Essen Peterhof	Gebhardt, Karl, Katasterdirektor, Rahden i. W. Villa Charlotte
Fathmann, Werner H., Bauingenieur, mit Frau, Köln-Mülheim Hotel Fresena	Sobiech, Frau Wwe. Margarete, Pankow Claassens Hotel	Gerhardy, Dr. med. Erich, Arzt, Bonn Strandhotel Kurhaus
Fischer, Kurt, Bürgermeister, mit Frau, Aurich Hotel Friesenhof	Schieck, Gerda, Schwester vom Roten Kreuz, Pankow Claassens Hotel	Gierlichs, Edmund, Bürgermeister, mit Frau, Lage (Lippe) Strandhotel Kurhaus
Fischer, Frau Edith, Aurich Alzen	Schemmann, Dr. Franz, Bürgermeister, mit Frau, Schüttorf Hotel Itzen	Giesen, Karl, Kaplan, Köln Paxheim
Flühe, Irmgard, kaufm. Angest., Bremen Haus Lieselotte	Schmidt, Auguste, Buchhalterin, Kiel Haus Möwe	Gronenberg, Frau Fine, Hagen i. W. Pension Töllner
Friedrich, Hansjoachim, Kaufm., mit Frau, Essen Hotel Fresena	Schneider, Paula, Schwester, Wattenscheid Ev. Schwesternheim	Grün, Frau Elf., mit 2 Kindern, Barmen Strandhotel Kurhaus
Friedrich, Maria, Lehrerin, Zeven Peterhof	Schöneberg, Dr. Albert, Bürgermeister, Norden Claassens Hotel	Hallermann, Dr. Wilh., Augenarzt, mit Frau und Tochter, Dortmund Strandhotel Kurhaus
Funke, Otto, Oberingenieur, mit Frau, Brackwede i. W. Haus Wattenmeer	Schütz, Frau Lenchen, Essen-Ruhr Hotel Friesenhof	Hasebrink, Josef, Spark.-Sekr., Gladbeck i. W. Pension Ludwigslust
Gebbert, Eugen, Dipl.-Ing., mit Frau und Sohn, Berlin-Tempelhof Pension Bernhardine/Dorlis	Schwarz, Frau Elsbeth, mit 2 Kindern, Wietzen Haus Angelika	Heipmann, Dr. Wilh., Arzt, mit Frau, Tochter und Dorothea Bieber, Hamburg Villa Seelust
Geier, Frau Gertrud, Tempelhof Haus Aden	van Spreekeisen, Frau Ruth, mit 2 Kindern, Hamburg-Blankenese Haus Carola	Heller, Paul, Ger.-Referendar, Düren Hotel Worch
Geier, Lilo, Tempelhof Haus Aden	Studtmann, Henriette, Schülerin, Wriedel Haus Eckart	Kinzel, Kurt, Lehrer, Berlin-Köpenick Villa Seelust
Gels, Frau Lina, Lingen-Ems Hotel Friesenhof	Studtmann, Friedrich, Kaufm., mit Frau, Wriedel, Kr. Uelzen Haus Karlsruh	Kircher, Johs., Kaufm., mit Frau, Mettmann Hotel Fresena
Gorn, Frau Ella, Potsdam Haus Someck	Stoehr, B., Bürgermeister, Haselünne Claassens Hotel	Kircher, Karl, Kaufm., mit Frau, 2 Kindern und Kindermädchen, Mettmann Hotel Fresena
Gödden, Heinr., Weber, Rheine Hotel Pabst	Ströning, E., Weber, Wettringen Hotel Pabst	Klifuß, Eva, Düsseldorf Hotel Friesenhof
Grauert, Walter, Abteilungsleiter, mit Frau, Saarbrücken Hotel Friesenhof	Trottenier, Marie, Diakonisse, Marburg-L. Toltenier	Kneisel, Frau Dr. med. Katharina, Dresden Haus Dünenrose
Geimen, Wilhelm, Rechtsanwalt und Notar, mit Frau und Tochter, Oranienburg Hotel Itzen	Vorck, Frau Erna, Zürich Hotel Worch	Krahmer, Max, Kaufm., mit Frau, Köln Villa Viktoria
Günzel, Fritz, Schauspieler und Spielleiter, Essen Haus in der Sonne	Wagner, Frau Martha, Berlin Haus Aden	Kremer, Gerhard, Pfarrer, Viersen Paxheim
Haan, Dr. Heinrich, Bürgermeister und Kurdirektor, mit Frau und Sohn, Norderney Strandhotel Kurhaus	Wagner-Hohenlobbese, Joachim, Offizier, mit Frau und 2 Kindern, Pforzheim de Vries	Krisenpinski, Frau Helene, mit Kind, Köln Haus Einkehr
Haas, Frau Mitzi, mit Kind, Alsdorf Villa Fresena	Waldenfels, Hellmut, Fabrikdirektor, mit Frau und 2 Kindern, Plauen Hotel Friesenhof	Krumm, Frau Elly, Köln Haus Einkehr
Hamann, Anna, Prokuristin, Kiel Haus Möwe	Watermann, Anna, Hausdame, Oldenburg Haus Meereswogen	Kupferberg, Dr. phil. Adalbert, Verleger, Berlin-Wilmersdorf Hafner, Loog
Hupperetz, Andreas, Vers.-Insp., Emden Haus Dünenrose	Weihe, Kathrine, Halle a. S. Frau Hafner, Loog	Lehnbart, Carl, Geschäftsführer, Koburg Hotel Rose
Janssen, Bernhard, Bürgermeister, Papenburg Hotel Fresena	Wielandt, Dr. Wilhelm, Fabrikant mit Frau, Elisabethfehn Inselhospiz	Lentze, Frau Margret, mit 2 Kindern und Kinderpflegerin, Münster Haus Erika
Janssen, Heinrich, S.A.-Standartenführer, Oldenburg Claassens Hotel	Wielandt, Lic. theol. Rudolf, Berlin Inselhospiz	Levin, Heinz, Kaufm., Braunschweig Haus Baumann
Ibing, Otto, Kaufm., Hamburg Strandhotel Kurhaus	Wünschmann, Bruno, Prokurist, mit Frau und Tochter, Bremen Pension Töllner	Levin, Herta, Braunschweig Haus Baumann
Kessling, W., Werkmeister, Rheine Hotel Pabst	Zell, Ursula, Berlin-Nicolassée Pension Töllner	Liesegang, Anneliese, Musiklehrerin, Düsseldorf Villa Charlotte
Kieschke, Dr. jur. Werner, Berlin Strandhotel Kurhaus		Lowitzki, Fritz, Prokurist, mit Tochter, Köln Hotel Friesenhof
v. Kichte, Günther, Hauptm., Hildesheim Claassens Hotel		Metzger, Frau Paula, Kassel Haus Angelika
Kuhl, Johannes, Ang., Lingen Strandhotel Kurhaus		ter Meulen, Dr. Heinz, Arzt, mit Frau, 2 Kindern und Hausangestellte, Osnabrück Domäne Loog
Krause, Heinrich, Kaufm., Essen Hotel Fresena		Mülb, Anton, Düsseldorf Hotel Friesenhof
Kremer, Bernh., Einkäufer, Berlin Pension Töllner		Nössler, Frau Prof. Erna, Bremen Joh. Heyken
Knebel, Richard, Amtsrat, Potsdam Claassens Hotel		Pampus, Frau Wilhelm, Hösel G. Janssen
Lange, Dr. Alfred, Bürgermeister, Bassum Hotel Friesenhof		von Plotho, Brigitte, Berlin Pension Töllner
Loeven, Max, Kaufm., mit Frau und Sofie Maurer, Koblenz Hotel Fresena		Rentz, Oiga, Säuglingsschwester, Berlin-Zehlendorf Pension Töllner
Mahnke, Otto, Weber, Katerhorn Hotel Pabst		Richter, Maria, Bremen Peterhof
Minneken, Christian, Bürgermeister, mit Frau, Pentheim Hotel Itzen		Richter, Frau Anneliese, Mannheim Claassens Hotel
Moß, E., Weber, Rodde Hotel Pabst		Rinsche, Ely, Kontoristin, Godesberg Pension Töllner
Müller, Dr. med. Paul, prakt. Arzt, Haren-Ems Claassens Hotel		Rüter, Frau Minna, mit Tochter, Halle i. W. Pension Mayenburg
Muth, Maria, Einkäuferin, Bremen Hotel Fresena		Schäfer, Rudolf, Prokurist, Enzigerloh Hotel Rose
		Schanff, Josef, Kaufm., mit Frau und Kind, Köln-Merheim Hotel Worch
		Schinde, Richard, Chemiker, mit Frau, Schweinfurt Hus an de Waterkant

Angemeldet bis zum 8. Juli:

Ahr, Waltraudt, W.-Barmen Hotel Pabst	
Aeugeneyndt, Agnes, Köln-Praunsfeld Paxheim	
Bacmeister, Gustav, Kaufm., mit Frau und 3 Kindern, Hamburg Haus Hook	
Baumgärtner, Rob., Kaufm., mit Frau, Berlin-Tempelhof Haus in der Sonne	
Bischoff jr., Heinr., Kaufm., mit Frau, Bremen Hotel Rose	
Bjumberg, Richard, Landwirt, Domäne Harsweg b. Emden Domäne Loog	
Boldt, Henny, mit Nichte Felizitas Zelle, Uelzen Haus Hook	
Brandais, Margarethe, Hamburg Haus Hook	
Budde, Heinr., Bankprokurist, mit Frau und 2 Kindern, Münster i. W. Villa Seestern	
Eügler, Frl. Hilda, Köln Haus Einkehr	
Cremer, Walther, Kaufm., mit Frau und Kind, Rheydt-Odenkirchen Peterhof	

Scholl, Ernst, Kaufm., mit Frau und Kind,
Wuppertal-Elberfeld Hotel Itzen
Schröter, Ingeborg, Lübben Haus Sohn
Schulte, Otto, Reichsbahn-Assistent, mit
Frau und Kind, Iserlohn Haus Arneke
Sethe, Frau Elsa, Bremen Haus Sonn-Eck
Stadelhofer, Karl, Kaufm., mit Frau und
Kind, Kassel Pension Meyenburg
Steinhausen, Frau Elli, Barmen Hotel Worch
Stratmann, Wilhelm, Pfarrer, Unna Paxheim
Tenkhoff, Anna, Lehrerin i. R., Sterkrade
Kinderheim Münster
Tenkhoff, Maria, Sterkrade Kinderheim Münster
Tölle, Friedrich, Pfarrer, mit Frau,
Bad Salzuflen Haus Hook
Tölle, Margarete, Kindergärtnerin, Gera Haus Hook
Tölle, Marie Elisabeth, Studentin, Bad Salzuflen
Haus Hook
Tölle, Carola, Haustochter, Bad Salzuflen Haus Hook
Twistmeyer, Frau Maria, Bremen Joh. Heyken
Welter, Emil, Kaufm., mit Frau und Mutter,
Krefeld Villa Inselfriede
Winter, Grete, Buchhalterin, Elberfeld Hotel Fresena

Angemeldet bis zum 9. Juli:

Balkensel, Irmg., Hausangest., Remscheid Münsterheim
Bernhardt, C. H., Heizungsbaumeister,
Esens Hotel Itzen
Burmester, Frau Wwe. H., mit Tochter,
Bergedorf-Lohbrügge Haus Carola
Carstani, Hedwig, Haustochter, Berlin-
Lichterfeld Pension Inselrose
Duest, Sofie, Kontoristin, Waldshut Haus Ulrichsruh
Durst, Frau Dr. med. Gerda, mit Sohn,
Fürth (Bayern) Strandhotel Kurhaus
Ehrlicher, Louis, Brauereibes., mit 3 Töchtern,
Sonneberg Haus Ranft
Engels, Wilh., Hauptschriftleiter, Kempen Paxheim
Escher, Arthur, Wirt, mit Frau, Essen-
Katernberg Hotel Itzen
Evers, Hilda, Berlin Haus Antonie
Evers, Ruth, Modezeichnerin, Berlin Haus Antonie
Fielers, Frau Christel-Rose, mit Tochter,
Bünde i. W. Haus Seelust
Finger, Paul, Schriftleiter, Norden Villa Pirola
Fischer, Georg, Fabrikant, mit Frau,
Bonn Hotel Worch
Franke, Frau Maria, mit 2 Kindern,
Bochum Haus Baumann
Friederichs, H., Kaufm., Köln Hus an de Waterkant
v. Gazen gen. Gaza, Frau Wanda, Staatl.
Lott-Einnehmerin, mit Sohn, Berlin-
Köpenick Pension Ludwigslust
Gerstein, Annemarie und Charlotte, Musik-
studentinnen, Hamburg Haus Seemannsträu
Gessner, Dr. Ludwig, Landeshauptmann,
mit Frau und Tochter, Hannover
Strandhotel Kurhaus
Goßmann, Alfr., Lokalkapl., Oberriedenberg Paxheim
Grotjahn, Friedr. Wilhelm, Hauptmann,
mit Frau, Tochter und Hausgehilfin,
Schweidnitz Haus Ulrichsruh
Gundlach, Frau K., mit Kind, Düsseldorf Hotel Worch
Hahn, Carl, Kaufm., Detmold Haus Witte
Hamann, Gerhard, Drogist, Berlin-Lichterfelde
Pension Inselrose
Heckmann, Karl, Kaufm., Bremen Hotel Itzen
Herlitius, O., Kaufm., Soest Haus Baumann
Herold, Frau Hanna, W.-Barmen Villa Franke
Hildebrandt, Elisabeth Weberhof
Hilleslagen, Frau Anni, Hannover Haus Baumann
Hilleslagen, Otto, Schüler, Hannover Haus Baumann
Horstmann, Hubert, Landwirtschaftsrat,
Meppen (Ems) Villa Olga
Horstmann, Frau Martha, Meppen (Ems) Villa Olga
Hövische, Dr. Hans, Syndikus, Essen-
Bredenev Strandhotel Kurhaus
Janssen, Frau Jenny, mit 3 Kindern,
Norden Haus Margarete
Kayser, Wilhelmine, Kaiserslautern Hotel Friesenhof
Kölchens, Jos., Kaufm., Essen Haus Karlsruh
Kruse, Heinrich, Filialleiter, mit Frau und
4 Kindern, Hamburg Haus Ranft
Laskowski, Lisa, Remscheid Haus Karlsruh
Lehrich, Hermann, Reichsbahn-Oberinspektor,
Münster i. W. Pension Inselrose
Lenz, Georg, Kaufm., mit Frau, Dessau
Haus Baumann
Lübbert, Frau Veronica, mit Sohn, Dortmund
Haus Angelika
Lüttig, Paul, Oberlandesgerichtsrat, mit Frau
und Kind, Naumburg (Saale) Villa Nordsee
Meisenberg, Frau Cläre, mit Sohn,
Weißenfels Villa Pirola
Mikulski, Paull, Angestellter, Bochum Haus Erika
Müller, Alfred, Dekan, Oberbach Paxheim
Naps, Anna, Operationsschwester, Bochum
Haus R. Cramer
Neite, Frau Lotte, mit 3 Kindern,
Bückerburg Hotel Friesenhof
Neuhoff, Moritz, Ing., mit Frau, Dortmund Haus Aden
Niess, Werner Weberhof
Noll, Frau Gertrud, mit Sohn, Forst (Lausitz)
Hotel Seeblick
Orders, Karl, Bankbeamter, Hameln Haus Baumann
Overthun, Frau Lydia, Münster Haus Baumann
Panse, Elly, Haustochter, Osterode Haus Baumann
Petig, Frau Lina, W.-Barmen Villa Franke
Pipenberg, Rud., Prokurist, Remscheid Haus Karlsruh
Philippi, Rudolf, Kaufm. Hamburg Hotel Itzen

Quirein, Ludwig, Ing., mit Frau und Pflege-
tochter, Dortmund Haus Gertrude
Rauch, Frau Friederike, Bonn Hotel Friesenhof
Rudolph, Wilhelm, Univ.-Professor, mit Frau,
2 Kindern und Hausangestellte,
Gießen Haus Karlsruh
Rüthling, Oberstleutnant, Wiesbaden Hotel Itzen
Schluck, Wilhelm, Kaufm., Bremen Hotel Itzen
Schmidt, Luise, Waldshut Haus Ulrichsruh
Schnadt, Maria, Diakonisse, Witten
Ev. Schwesternheim
Schulze, Frau Emmi, mit Sohn, Weißenfels Villa Pirola
Stukenberg, Frau Meta, Goslar a. H. Haus Carola
Stump, Aenne, Kontoristin, mit Resi Stump,
Köln-Mülheim Pension Bernhardine/Dorlis
Thieler, Ruth, Krankenschwester, Schöneberg
Haus Erika
Vollmer, Frau Jenny, Leverkusen-
Wiesdorf Pension Eilers
Vorbrook, Albert, Kaufm., Schüttorf Haus Antonie
Weinhold, Frau Dorothea, mit 2 Kindern,
Olbernhau Haus Jabine
Wilisch, Frau Anna Elisabeth, mit 2 Söhnen,
Radiumbad Oberschlema Haus Gatena
Wittkämper, Karl, Kaufm., Herne Villa Johanne-Antine
Wülkens, Hans, Kaufm., Bremen Hotel Itzen

Wohnungsveränderung:

Bohnhardt, Frau Charlotte, mit 2 Kindern,
Brandenburg Haus Christa
van Dawler, Frau Margret, mit Kind,
Mülheim a. R. Haus Behrends
Gebkert, Eugen, Dipl.-Ing., mit Frau und
Kind, Berlin-Tempelhof Haus Seestern
Zeller, Paul, Gerichtsreferendar, Düren
Strandhotel Kurhaus

Nordseebäder — Heilbäder.

Die Tatsache, daß die Heilkräfte der See gewissermaßen ohne Rezept, ärztliche Verordnung und anstrengende Badeprozeduren jedem zur Verfügung stehen, daß sie nicht aus geheimnisvollen Sprudeln und blinkenden Kränen glas- und wannenweise abgegeben werden, führt leicht dazu, sie gering zu schätzen. Diese Unterschätzung hat schon mancher Kurgast, wenn nicht für sich, so für seine schwächlichen Kinder, mit gesundheitlichen Schädigungen büßen müssen, zum mindesten hat er die Zahl derer vermehrt, denen „die See nicht bekommt“. Ueber welche Heilkräfte verfügt ein Seebad?

Zunächst über die **Seesonne**. Sie ist eine andere als die Festlandssonne. Das weiß jeder Photograph. Ihre Heilkraft beruht aber nur zum geringen Teil auf der vermehrten Strahlungsintensität, sondern vor allem auf Strahlungsqualität, besonders dem Gehalt an Ultraviolettstrahlung. Ähnlich wie die Quarzlampe wirkt die Seesonne, richtig „dosierte“, überaus segensreich im Uebermaß jedoch schädigend.

Der zweite Heilfaktor ist der auf den Inseln fast ständig wehende **Wind**. Wind massiert die Haut, übt die Hautblutgefäße, belebt die Blutzirkulation, macht die großstadtverkümmerte Haut wieder zu einem lebenswichtigen, atmenden Organ. Wind im Uebermaß entzieht dem Körper zuviel Wärme und schafft Erkältungsbereitschaft, erhöht den Blutdruck, überanstrengt das Herz, macht „kribblig“ und nervös.

Das **Seebad**. In jedem Liter Nordseewasser sind 35 Gramm Kochsalz. Das ist an und für sich schon ein ganz wirksames Solbad. Bedenkt man, daß dieses Solbad kalt und im Freien, bei Wind und Wellenschlag genommen wird, so wird verständlich, daß ein Seebad angreifender wirken kann als manch Solbad im Binnenlande.

Ein Heilfaktor an der See, von dem man glücklicherweise nie „zuviel“ bekommen kann, ist die große Reinheit der feuchtigkeitsgesättigten **Luft**. Der Nordseestrand ist ein einziges großes Inhalatorium.

Ist die Zahl der Heilfaktoren damit erschöpft? Sicher nicht. Die Untersuchungen des letzten Jahrzehnts z. B. über den starken **Jodkonsum** des Inselbewohners aus Nahrung, Wasser und Luft haben bei den engen Beziehungen von Jod zu Schilddrüse und Stoffwechsel manche Heilwirkung der See im neuen Licht erscheinen lassen.

Wer die See ohne übertriebene Vorsicht, aber in dankbarer Anerkennung der in ihr schlummernden Heilkräfte aufsucht, dem wird sie es hundertfältig danken. Wir Aerzte an der See aber, die wir alljährlich die Scharen von Kindern an uns vorbeiziehen lassen, an die zu Hause zu ihrer Gesundung oft vergeblich unendliche Mühe von Mutter und Arzt aufgewendet worden ist, und die an der See mit einem Mindestmaß von ärztlicher Hilfe sich bessern und bei genügend langem Aufenthalt gesunden: die anfälligen und die Drüsenkinder, die Astmatiker und die Ekzemkinder, das Heer derer, die nicht gedeihen wollen, die immer blaß aussehen, die nicht essen und in der Schule nicht vorwärtskommen, alle die, für die ein Seeaufenthalt den entscheidenden Ruck nach vorwärts bedeutet, wir dürfen sagen: die See ist, richtig gebraucht, ein Heilbad von ganz besonderer Wirksamkeit. Dr. R.

Lebt deutsche Gastfreundschaft!

Aufruf Dr. Goebbels zu den Olympischen Spielen.

Der Reichsminister für Volksaufklärung und Propaganda Dr. Goebbels erläßt folgenden Aufruf:
Nach dem Willen des Führers hat Deutschland für die Olympischen Spiele 1936 Vorbereitungen wie kaum ein anderes Land zuvor getroffen. Die Hunderttausende ausländischer Gäste sollen würdig empfangen werden und ein besonders glänzendes Beispiel deutscher Gastfreundschaft erleben. Ich bin gewiß, daß jeder Deutsche seine Ehre darin setzen wird, den ausländischen Besuchern, die alle unter dem Schutze des Deutschen Reiches stehen, zuvorkommend gegenüberzutreten und, wenn sie einer Hilfe bedürfen, ihnen mit Rat und Tat Beistand zu leisten.

In Nacht und Nebel am Strand.

Wir hatten auf einer ostfriesischen Insel in froher Runde einige heitere Stunden verbracht. Ich trug Verlangen nach einem kurzen Spaziergang noch am Strand. Dunkle Nacht ringsum, dazu dicker Nebel. Man unterschied kaum die nächsten Häuser, so dicht lag feuchtes Grau über die ganze Insel gebreitet. Aber was tut's? Ich kenne ja genau den Weg hier. Also hinab zum Strand.

Zu sehen war gar nichts. Der Nebel hüllte alles ein. Nicht einmal die hellen Leuchtkegel der Leuchttürme auf den Inseln und an der Küste durchdrangen die Dichte.

Von fernher klang das Rauschen der Nordsee. Wenige Schritte und schon stehe ich am Wasser. Durch den Nebel hindurch sehe ich seinen Glanz. Meerleuchten. Zauberkraft immer, wenn man es sieht. Besonders heute in Nacht und Nebel. Die Flut kommt. Ich kehre um.

Nur wenige Minuten hatte ich am Rande des Meeres gestanden, aber sie hatten genügt, einen Priel zu füllen, der vorher noch Sand gewesen war. Ich gerate bis zu den Enkeln ins Wasser. Unheimlich ist das. Hier ging ich eben noch trockenen Fußes und jetzt überall vor mir Wasser. Sollte ich mich verirrt haben und vom geraden Wege abgewichen sein?

Nichts ist zu erkennen. Das Rauschen klingt näher. Das Wasser wird tiefer. Ich verfinke bis an die Knie im Priel.

Endlich fühle ich wieder Sand unter den Füßen. Also weiter in derselben Richtung. Da gerate ich abermals ins Wasser. Viel tiefer noch muß es sein als das andere. Bis zu den Hüften steht es mir. Ich spüre Angst, richtig Angst, die zur Todesangst wird, als ich merke, wie breit der Strom ist, den ich durchwate.

Das Wasser gleicht bei jedem Schritt, den ich vorwärts setze. Meerleuchten!

Habe ich in Nacht und Nebel am Strand jeden Richtungssinn verloren? Ich müßte längst wieder an der Düne sein, von der ich hinabging zum Strand. Aber nein, Wasser um mich herum, nichts als Wasser. Und Nebel und Finsternis. Die Insel selbst hat keinen Leuchtturm, der mir zum Wegweiser werden könnte. Der Schein der Feuer von den Nachbarinseln durchdringt den Dunst nicht.

Jetzt wird mir klar, ich muß vom geraden Wege abgewichen sein. Und so bin ich in den breiten Priel hineingekommen, der eine Sandbank umklammert. Aber ich habe doch keine Wendung mehr gemacht, seitdem ich vom Meer, das hinter mir heranflutet, zurückging? Die Südrichtung, die ich verfolgte, muß ich also beibehalten haben. Das beweist mir auch das Rauschen der Wellen in meinem Rücken. Also kann ich nur östlich abgewichen sein, denn wäre ich nach Westen abgeirrt, dann müßte ich längst an der Düne sein. Das sagt mir meine gute Ortskenntnis. Deftlich läuft der Priel, auch das weiß ich. Aber wie breit er sein mag und wie lang und wie tief, das ahne ich nicht. Ich werde immer unsicherer. Die bangen Minuten, die ich da durchmachte, empfinde ich wie Stunden. Ich denke an Frau und Kinder. Ich bin einsam und verlassen am Strand zwischen den Wassern. Mantel und Kleider tiefen vor Nässe. Und das Meer leuchtet.

Endlich, endlich trockener Boden. Wird er andauern oder gerate ich wieder in einen Priel? Wie weit mag ich schon gewandert sein? Der Zeitfuss ist vergangen. Nein, es bleibt trocken. Ich beginne sogar langsam zu steigen. Wahrhaftig: die Düne ist erreicht. Gerettet!

Also wirklich gerettet! Aber wo mag ich sein? Ich klettere, von dem nassen Zeug im Gehen behindert, immer höher. Sand, trockener Sand überall. Und da — plötzlich fasse ich vor mir eine Wand. Ein Haus also. Ich habe es im Nebel nicht eher sehen können, als ich unmittelbar davor stand.

Jetzt kann ich mich endlich orientieren. Ich stelle fest, daß ich in der Tat ganz beträchtlich ostwärts abgekommen bin. Seltsam. Ich erinnere mich, vor langen, langen Jahren einmal eine Theorie gelesen zu haben, daß der Mensch, wenn er im Dunkeln wandert, dazu neigt, nach links vom Weg abzuirren. Wenn das richtig ist, dann habe ich diese Theorie bestätigt.

Nun sind 's nur wenige Schritte noch für mich zum Dorf. Ein steifer Grog tut gut nach dieser Wanderung durchs Wasser.

Warum ich dieses grauenvolle Erlebnis hier schildere? Um jeden zu warnen, in Nacht und Nebel Strandwanderungen zu unternehmen. Nicht immer laufen sie so gut ab. Sie können in den Tod führen. . .

Dr. L. S a h n (Emden).

Ist die Möve heimattreu?

Die Vogelschutzwarte Oberschlesien teilt mit:

Im Laufe der letzten Jahre wurde eine große Anzahl Lachmöven von der Vogelschutzwarte und deren Mitarbeitern beringt, und zwar handelte es sich um nestjunge Vögel. Die Lachmöve ist ein bekannter Zugvogel, der weite Wege zurücklegt. Ein einheitliches Flugbild des Zuges der Möve konnte im Gegensatz zum Storch bisher nicht ermittelt werden und wird auch nicht zu erzielen sein, da die Winterquartiere der Lachmöve sehr verschieden sind. Sie wurden durch Rückmeldungen in der Schweiz, England, Holland, Portugal, Südamerika, Dalmatien, Südslawien und auch im europäischen Osten festgestellt. Eine gewisse Heimattreue der Lachmöve hatte sich gleichfalls bisher nicht nachweisen lassen. Dies konnte aber jetzt in einem Falle geschehen. So wurde vor zwei Jahren eine nestjunge Lachmöve von Landesinspektor Bosen aus Oppeln im Teichgebiet des Lenczoks bei Ratibor mit einem Fußring versehen. Dieser Vogel wurde kürzlich vom Leiter der Vogelschutzwarte Oberschlesien auf demselben Teich am alten Brutplatz im Lenczok bei Ratibor tot aufgefunden.



Leistung und Buch gehören zusammen

Nicht nur im beruflichen Leben, sondern auch im Sport weist das Buch den Weg zu planvoller Übung und Kunstfertigkeit. Im Sportbuch sprechen: Der erfahrene Trainer, Der aktive Sportler, Der Sportarzt und Sporthomeoed.

Darum greift zum Buch!

Hauptschriftleiter: Otto G. Soltau, Norden.
Verantwortlicher Anzeigenleiter: Otto G. Soltau, Norden.
Druck und Verlag: Otto G. Soltau, Norden.
D.-A. Juni 1936: 330
Preisliste Nr. 1 vom 1. 6. 35 ist gültig.



Wolle Seide - wasche beide mit Persil!

Persil



Damen-Bedienung
Alleinverkauf der bewährten
Lloyd-Sonnenschutz-Präparate

Strand-Drogerie (Die Fachdrogerie)
Gustav Mitscherling, nur gegenüber dem Rathaus

N O R D E R N E Y

Immer wieder

besuchen Juister Gäste bei einem Ausflug nach Norderney das an der Hafens-Landungsbrücke gelegene Restaurant

„WARTEHALLE“

Bei zeitgemäßen Preisen finden Sie jederzeit kalte und warme Speisen, gepflegte Biere, Kaffee, Tee, Fleischbrühe etc.

Central-Hotel, Norden

D. D. A. C.

Fernsprecher 2318. Im Mittelpunkt der Stadt, 2 Minuten vom Bahnhof nach Norddeich. Feinstes und größtes Restaurant am Platze. Billiger Pensionspreis nach Uebereinkunft. Auto-Garage.

C. Carstens, Inhaber: A. Carstens Wwe

Konditorei und Café

„Westend“

Ecke Billstraße, erste Konditorei am Platze

Domäne »Loog«

Herrlicher Ausflug durch die Dünen oder vom Strande aus!

Kaffeewirtschaft, frische Milch von eigenen Kühen, Milch in Satten usw.

Kräftiger bürgerlicher Mittagstisch.

Aufmerksame Bedienung. Billige Preise. Wagen für Lustfahrten. Fernruf 150

Hotel Deutsches Haus

Robert Meinberg

Norden in Ostfriesland

Telefon 2025

Autogarage mit Einzelboxen

Das führende Haus am Platze unter neuer Leitung hält sich als Ausgangsstation zu den Inseln bestens empfohlen

Färberei und Wäscherei Barghoorn · Emden

färbt, reinigt, plissiert, wäscht

Annahmestelle für Juist

Schmidt's

Strand- und Badeartikel, Bahnhofstraße

Jeder Auftrag wird sofort nach Erhalt in Arbeit genommen und schnellstens zurückgeliefert

Jan Oellerich

Sämtliche Badeartikel

Spielwaren

Schokoladen

Konfitüren

Große Auswahl in Andenken aller Art.

Oefen u. Herde
Haus- u. Küchengeräte
Eisenwaren, Werkzeuge
Baubeschläge
H. Bünting
Norden
Fernruf 2375

Bünting Kaffee
von Feinschmeckern bevorzugt

J. Bünting & Co.
Leer / Ostfriesland
Kaffeegrossrösterei

C. B. Freese
Norden, Westerstr. 85
Fernsprecher 2046
Auto-Vermietungen
Garagen

AUSFLUGSORT LOOG

Restaurant u. Café „Zur freien Aussicht“

Besitzer: M. Saathoff * Fernruf 133

Bequem in 15 Minuten zu erreichen. Herrliche Aussicht in die Dünen und aufs Wattenmeer

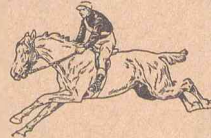
Wagen zu Lustfahrten

Reitstall Juist

Erstklassige Verleihpferde

Pensionsstallungen

Tägliche Ausritte am Nordseestrande



Gerh. Heyken, Billstraße 8, Fernsprecher 194

Halte den geehrten Gästen meine

Bahnhofswirtschaft,
gemütliches Lokal,

und die **Pension Inselrose**
bestens empfohlen.

Telefon 125

Gerhard Rose.

SEEHUND, Juister Bitterlikör

männlich

weiblich

Beachten Sie die Schutzmarke: De Spykerhoor

U. Groenefeld, Norden

Gegr. 1880



Täglich große Auswahl in frischem Kaffee-, Tee- und Weingebäck. Spezialität: Eis und Eisgetränke. Bestellungen auf Torten usw. werden prompt ausgeführt. Konditorei mit elektrischem Betrieb. Eigene Kühl- und Gefrier-Anlagen. Fernsprecher Nr. 176

Jeder Juister Kurgast

muß einmal **NORDERNEY** und dann selbstverständlich die so herrlich am Meer gelegene

Siechen-Bierstube

(größte Seeterrasse der Insel) im **Strandhotel Kaiserhof** besuchen! Das weltberühmte **Siechen hell und dunkel** 1/20 25 Pfg., 3/20 50 Pfg., dazu die delikaten **Rostbratwürste** frisch vom Rost.

Briefkassetten Otto G. Soltau, Norden

Fluttabelle und Badezeiten

vom 8. Juli bis 25. Juli

Datum	Hochwasser	Badezeiten
10. Fr.	15,07	11,00—15,00
11. So.	15,51	13,00—16,30
12. Sg.	16,39	13,00—17,00
13. Mo.	17,38	14,00—18,00
14. Di.	18,58	15,00—19,00
15. Mi.	20,21	15,00—19,00
16. Do.	8,56	7,00—9,00
	21,34	17,00—19,00
17. Fr.	9,58	7,00—10,30
18. So.	10,56	7,00—11,00
19. Sg.	11,44	8,00—12,00
20. Mo.	12,23	8,30—12,30
21. Di.	13,01	9,00—13,00
22. Mi.	13,37	9,00—13,00
23. Do.	14,12	9,00—13,00
24. Fr.	14,43	11,00—15,00
25. So.	15,20	11,30—15,30

Norddeich—Juist und zurück

D = Dampfer
M = Motorschiff „Frisia VI“
x = Dampfer wartet nach Möglichkeit Zug ab

	Juli	Ab Norddeich	Ab Juist (Bhf.)
10. Fr.	M 13,15	D 12,15	
	D 14,45	M 15,15	
11. So.	M 13,15	D 13,00	
	D 15,30	M 15,15	
	M 17,00		
12. Sg.	M 13,15	M 5,00	
	D 17,00	D 13,45	
	M 17,45	M 15,45	
13. Mo.	D 14,30	M 5,45	
	D 17,45	D 14,30	
		D 17,15	
14. Di.	M 15,30	D 5,45	
	D 18,00	M 13,30	
15. Mi.	M 8,35	D 7,00	
	D 18,00	M 17,15	

Hermann Thof, Norden

Rind- und Schweine-Schlachtere

Fabrik feiner Wurstwaren

Fernsprecher Nr. 2373

Und nach dem Abendessen gehen wir zum

HOTEL ITZEN

und trinken dort in der herrlichen grünen Veranda die bestgepflegten Biere u. Weine

Im Anstich:

DORTMUNDER UNION

HAAKE BECK

RADEBERGER

MÜNCHENER

PILSNER

LÖWENBRÄU

Gern besuchtes und beliebtes Bier- u. Weinkelokal ohne Musik

HOTEL-PENSION

Worch und Haus Worch

Besitzer: Franz Worch, langjähriger Küchenmeister.

In sämtl. Zimmern fließendes warmes und kaltes Wasser. Zentralheizung. Anerkannt vorzüglichen Mittag- und Abendtisch (auch für Gäste, welche Privat wohnen). Bestgepflegte Biere und Weine nur erster Firmen.

Fernsprecher Nr. 118

Kreis- und Stadtparkasse, Norden

mündelsicher

Nebenstelle Juist bei J. de Vries & Co.

Fernsprecher Juist Nr. 105

Annahme von Spareinlagen und Saisongeldern
Kostenfreie Führung von Guthabenrechnungen
Einlösung von Reisekreditbriefen

Steinbömer Gelb
für Anspruchsvolle

Bett- und Tisch-Wäsche, Gardinen Steppdecken, Teppiche u. Läuferstoffe

nur gute Qualitäten in unübertroffener Auswahl.
Bequeme Zahlungsbedingungen. Lieferung sofort.

Komplette Einrichtungen für Hotels und Pensionen.

Anerkannt billige Preise!

T. F. DAMM, Norden

Fernsprecher 2328

Claassen's Hotel und Logierhäuser

Vornehme, ruhige Familienhäuser. Frei im Ostdorf gelegen.
Fließendes Kalt- und Warmwasser. Zentralheizung. Gemütliches Bier- u. Weinlokal. Erstklassiger Mittagstisch zu soliden Preisen. Eigene Gespanne für Lust-, Jagd- und Extrafahrten.

Ganzjährig geöffnet.

Dampf-Bäckerei und Konditorei
verbunden mit einem Café

von

S. O. Habbinga

empfiehlt

täglich frische Back-
und Konditorwaren

N. 4711

Rudolf Haas

Damen-, Herren-Frisiersalon
elektrische Fuß-, Handpflege

Parfümerie | Fernsprecher 20

Strandstraße und Wilhelmstraße

Jeder Kurgast liest

das neue Juister

Inselbüchlein

von Ulla Tiedge

Zu haben in der Buchhandlung Nrend's, Strandstraße
für 1,- RM.

Juister Bank e. G. m. b. H.

Reichsbank-Giro-Konto Norden (Ostfriesland)
Postscheckkonto Hannover Nr. 71222 / Telefon Nr. 147

Kostenlose Geld-Aufbewahrung

Erledigung sämtlicher Bankgeschäfte

Einlösung von Reisekreditbriefen und Registermark-
reiseschecks

Oldenburgische Landesbank (Spar- & Leihbank) A.-G.

Filiale Norden

Erledigung sämtlicher bankmäßigen Geschäfte

Geschäftsstelle Juist:

W. Altmann's, Wilhelmstraße 50

Im Privat-Kinderheim Günther

Nordseebad Juist, Wilhelmstrasse

sind die Kinder bei bester Verpflegung

liebvoller Behandlung gut aufgehoben

Gegründet 1911 Fernruf Nr. 1

Leiterin: Kindergärtnerin E. Günther

Täglich große Auswahl in Konditorei-u. Backwaren

Bringe den geehrten Gästen mein im Ostdorf gelegenes
ältestes Café am Platze
und stets von Kurgästen gern besucht, in freud. Erinnerung

Besitzer:

D. Schmeertmann

Conditorei und Café

Frau Gerhd. Habbinga Wwe.

Adolf-Hitler-Str. 14 Schlachterei Fernsprecher 129

Sämtliche Fleisch- und Wurstwaren

1a. Qualität

Solide Preise

Aufmerksame Bedienung

Eigene moderne Kühlanlagen.

„Sturmklause“

Einzigste alkoholfreie Café-Wirtschaft
Am Damenpfad, direkt am Strande gelegen
empfiehlt:

1a. Kaffee, Gebäck, Milch u. s. w.
Spezialität: Eisgekühlte Getränke
und dicke Milch in Satten.

„Giftbude“ Restaurant und Café

Herrlich gelegen am Familien-Badestrand an der Osttreppe.
Freier Ausblick auf die Nordsee und das gesamte Badeleben.

Täglich nachmittags 4 Uhr!

Kaffeekonzert und Tanz mit Uebertrag auf die Seeterrasse!

4 Vollmer's
die Kapelle der Sonderklasse.

Täglich abends 8 1/2 Uhr:

Fred Wilms

der heitere Vortragsmeister. „Lachende Kunst“.

Eigene Konditorei! Mäßige Preise! Eintritt frei!
Jeden Donnerstagnachmittag 4 Uhr Kinderfest!

Reise- und Verkehrsbüro

Reinhold Behrends, Bahnhofstr. Fernsprecher Nr. 175
Täglicher fahrplanmäßiger Dienst Juist-Norderney.

Benutzen Sie bei Ihrer Heimreise Ihre Urlaubskarte für
eine Seereise von Juist über Norderney-Helgoland-Bremer-
haven-Bremen.

Ausflüge - Rundflüge - Wagenfahrten. Täglicher Anschluß-
dienst zum Flugplatz, Abfahrt vom Reisebüro. Auskunft -
Flugscheine - Prospekte.

Druksachen aller Art

Liefert schnell, sauber und preiswert

Otto G. Soltau, Buchdruckerei, Norden, Am Markt 6.

Fachgeschäft

für Schmuck, Uhren und Augenoptik

Reparaturen prompt und billig

Bernhard Hollander

Strandstrasse 17

Fernsprecher Nr. 184

Reiseandenken, ostfries. Filigran, getriebenes Altsilber

Paul Fritsche, Norden

Klein-Neustraße / Fernsprecher 2129

Fachgeschäft für Oelen, Herde
Wand- und Fußbodenfliesen

Tilemanns Privat-Kinderheim

In meinem Erholungsheim finden Kinder gebildeter Familien
freundliche Aufnahme, gewissenhafte Aufsicht,
vorzügliche Verpflegung

Näheres durch Prospekt. Beste Referenzen aus allen Teilen
Deutschlands

Frl. Emilie Tilemann

Vorsteherin und Besitzerin / Hugo-Droste-Str. 1

Das See-Aquarium

und die große Muschelsammlung
der Badeverwaltung im Loog

ist täglich geöffnet von 10-13 Uhr
und von 15-18 Uhr

Kein Kurgast versäume diese Sehenswürdigkeit



Carl
Ronnings
Kaffee
Bremen

befriedigt immer, auch den
verwöhntesten Geschmack.

Stets frische Lieferungen bei

B. Hollander

Strandstr. 17 Fernruf 134

Serviettentaschen

liefert schnellstens

Otto G. Soltau, Norden
Markt 6

H. Wessels

Strandstrasse
Rind-, Kalb-, Hammel-
u. Schweineschlachtereie

Beste Bezugsquelle für
Fleisch- und Wurstwaren

Eigene Kühlanlagen, ff. Aufschnitt

Fernruf 165



Auskunft und Fahrpläne kostenlos durch die

Der kürzeste und billigste Reiseweg nach der Nordsee-Insel Juist führt über Norddeich

Ganzjährige Dampferverbindung mit direktem Anschluß
an die D- und Eilzüge

Auto-Großgaragen am Dampfer-Anleger
(Mole) in Norddeich

Auskunft und Fahrpläne kostenlos durch die

Akt.-Ges. Reederei Norden-Frisia

Geschäftsstelle Norddeich Fernruf Amt Norden Nr. 20

Auskunft in Juist am Bahnhof Fernruf Nr. 188



Fordern
Sie nur

Doornkaat

denn er ist so gut,
daß er nach-
geahmt wird

Aber unerreicht
im Geschmack
und von

hervorragender
Bekömmlichkeit

ist und bleibt
Doornkaat

seit 130 Jahren

Doornkaat

Aktiengesellschaft
Norden